

Trillium Gold aktualisiert Bohrungen auf dem Grundstück Gold Centre welches an Red Lake Betriebe angrenzt

- Trillium Gold erhält sechs von acht Bohrlochergebnissen des Bohrprogramms 2021 auf dem Grundstück Gold Centre, das 9.329 Meter umfasst und die Stratigraphie der Mine Red Lake anpeilt
- Sichtbares Gold wurde in Gabbros identifiziert, die unmittelbar an die produzierende Mine von Evolution Red Lake Mine (EVN:RLO)
- Anhand der Struktur, der Aderung und der Alteration der Bohrkerne wurden vier aussichtsreiche geologische Trends ermittelt und ein tieferer, fünfter Goldtrend von Zielen bei RLO, der 2022 erbohrt werden soll

VANCOUVER, BC, 16. März 2022 - Trillium Gold Mines Inc. (TSXV: TGM) (OTCQX:TGLDF) (FRA:0702) ("Trillium Gold" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/trillium-gold-mines-inc/>) freut sich, über den Fortschritt der Bohrungen auf dem Grundstück Gold Centre, das sich zu 80 % im Besitz des Unternehmens befindet, zu berichten. Das Grundstück besteht aus einem Pachtvertrag mit 16 zusammenhängenden historischen Mineralien-Claims mit einer Fläche von 253 Hektar und befindet sich in unmittelbarer Nähe zu den Red Lake Operations von Evolution Mining (EVN-RLO).

Das Bohrprogramm 2021 von Trillium konzentrierte sich auf das nördliche Ende des Grundstücks und umfasste 9.329 Meter in acht Bohrlöchern, wobei die Stratigraphie der Mine Red Lake, die Ziele der induzierten Polarisationsuntersuchung und die neigungsabwärts gerichteten Erweiterungen der Ergebnisse, die auf den angrenzenden Grundstücken identifiziert wurden, anvisiert wurden. In den Bohrkernen wurden mehrere Goldabschnitte entdeckt (siehe vollständige Auflistung in Tabelle 1), wobei der bedeutendste in Bohrloch GC21-01 zu finden ist, wo sichtbares Gold (VG) auf 782,2 Metern in einer schichtparallelen Scherung in Verbindung mit Arsenopyrit und in einer mit Kieselsäure umgewandelten Gabbro-Einheit der Balmer-Assemblage, dem Wirtsgestein der Mine Red Lake, festgestellt wurde (siehe Abbildung 1).

Ein Großteil der bisher entdeckten Goldmineralisierung wird als das neigungsabwärts gelegene Äquivalent derjenigen interpretiert, die auf dem angrenzenden Grundstück in der Nähe einer identifizierten, nach NNE verlaufenden Struktur gefunden wurde, vor allem aber in Gestein, Alteration, Aderung und Mineralisierung, die jener der angrenzenden produzierenden Mine sehr ähnlich sind.

Russell Starr, Chairman, President & CEO, sagte: "Die Nähe der tiefen Mineralisierungszonen bei der Mine Red Lake, die sich nur 350 Meter von unserem Grundstück Gold Centre entfernt befinden, ist ein weiterer Beleg dafür, dass sich der nach Westsüdwesten einfallende und nach Südosten abfallende Minertrend in der Tat entlang des Streichs in der Tiefe auf Gold Centre erstrecken könnte. "

William Paterson, Vice President of Exploration bei Trillium Gold und ehemaliger Exploration Superintendent bei Goldcorp's Red Lake Gold Mines, fügte hinzu: "Der Nachweis der Kontinuität von Gold Centre mit EVN-RLO hing immer von der Identifizierung des



PRESSEMITTEILUNG

Balmer-Grundgesteins in der Tiefe ab, was wir nun erreicht haben. Die bisherigen Ergebnisse sind positiv und wir sammeln wichtige Beweise, die es uns ermöglichen werden, uns auf die hochgradige Goldmineralisierung zu konzentrieren, von der wir annehmen, dass sie vorhanden ist. Wir haben auf diesem Grundstück alle wichtigen Komponenten beobachtet, die mit der Goldmineralisierung nebeneinander vergleichbar sind."

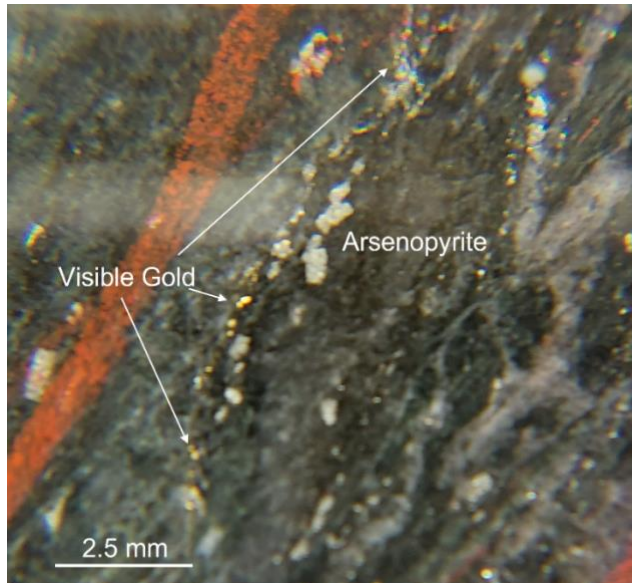


Abbildung 1: Nahaufnahme von sichtbarem Gold in geschertem und alteriertem Gabbro in Verbindung mit Arsenopyrit.

Detaillierte Struktur-, Ader- und Alterationsanalysen des Bohrkerns haben vier viel versprechende geologische Trends innerhalb des Grundstücks Gold Centre identifiziert;

- Hornstein-Magnetit-Eisen-Formation, die unmittelbar unterhalb des Huston-Balmer-Kontakts planare Trends bildet,
- Strukturell kontrollierte goldhaltige und sulfidische Verdrängung von Adern, die im mittleren Teil des Gabbro-Gesteins auftreten,
- Strukturell und lithologisch kontrollierte arsenopyrit- und goldhaltige Quarz-Feldspat-Porphyr-Dykes (QFP),
- Eine nach NNE verlaufende Struktur, die durch Oberflächenkartierung und Strukturmessungen in Bohrlöchern identifiziert wurde. Die Bedeutung und die geologische Ausdehnung dieser Struktur müssen weiter untersucht werden.

Ein tiefer gelegener, fünfter interpretierter Goldtrend von Zielen in der Tiefe bei der benachbarten Mine Red Lake wird der Schwerpunkt des Bohrprogramms 2022 sein.

Die Gesteine der Balmer-Assemblage sind typisch für die in der Red Lake Mine beobachteten Gesteine, sowohl was die Lithologie als auch die Aderung betrifft. Sie sind im Allgemeinen mäßig bis stark blättrig und mäßig bis stark von Quarz-Calcit ($\pm$ Carbonat) geädert. Die Intensität der Schieferung und der Aderung kann zur Entwicklung von Kalzit ($\pm$ Quarz, $\pm$ Karbonat, $\pm$ Serizit) Brekzienverwerfungen, Brekzien und Kalzitüberflutungen führen. Die Alteration nimmt im Allgemeinen in westlicher Richtung über das Grundstück zu, wobei sie sich im Osten weitgehend auf den Kontakt der Huston-Balmer-Assemblage beschränkt und in westlicher Richtung weiter verbreitet ist und an Intensität zunimmt. Die Biotit-Alteration, die in engem Zusammenhang mit

PRESSEMITTEILUNG

der Goldmineralisierung in der Mine Red Lake steht, ist auf der Westseite des Grundstücks Gold Centre häufiger anzutreffen und hat eine braune bis rötlich-braune Farbe.

Es wurde auch beobachtet, dass die Sulfid- (Pyrrhotit, Pyrit, $\pm$ Chalkopyrit, $\pm$ Arsenopyrit) und Magnetitmineralisierung im Allgemeinen nach Westen hin zunimmt und selektiv die Calcit- ($\pm$ Carbonat $\pm$ Quarz) Adern ersetzt. Es wird auch festgestellt, dass blaue Quarzaugen innerhalb einer Gabbro-Diorit-Einheit vorkommen, oft in der Nähe einer Sulfidmineralisierung, sowohl oberhalb als auch unterhalb der Gabbro-Einheiten und in der Nähe des mafischen Vulkangesteins von Balmer, wiederum ähnlich wie in der Mine Red Lake.

Aufgrund der erheblichen Verzögerungen beim Erhalt der Untersuchungsergebnisse, die die gesamte Branche betreffen, wurden bisher nur die Ergebnisse für die ersten sechs Bohrlöcher erhalten und werden in diesem Bericht aufgeführt. Für die Bohrlöcher GC21-07 und GC22-08 werden nur die Gesteinstypen angegeben. Fast die Hälfte der hier berichteten Proben wurde erst vor kurzem erhalten.

Tabelle 1: Liste der bedeutenden Abschnitte der Bohrungen 2021 auf Gold Centre ($>0,1$ g/t Au)

Bohrung ID	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)
GC21-01	85.97	86.3	0.33	0.378
	300	301	1	0.139
	301	302	1	0.159
	633.91	634.75	0.84	0.102
	635.95	636.41	0.46	0.113
	782	782.58	0.58	8.35
	801	802.5	1.5	0.631
	802.5	803.3	0.8	0.763
	831.5	833	1.5	0.172
	938.6	939.45	0.85	0.579
	961	962	1	0.277
	963.8	964.5	0.7	0.106
	964.5	965	0.5	0.195
GC21-02	571.5	572.34	0.84	0.104
	988.5	989.5	1	2.29
	1028.35	1029	0.65	0.15
	1135.5	1136.16	0.66	0.132
	1136.16	1137	0.84	0.144
	1155	1156	1	0.117
	1161	1162.11	1.11	0.154
GC21-03	667.5	668.7	1.2	0.107
	780.13	781.63	1.5	0.128
	781.63	783.13	1.5	0.587
	1219.5	1220.87	1.37	0.181
GC21-06	927.34	927.77	0.43	0.698
	1199	1200	1	0.317
	1219	1220	1	0.107
	1241	1241.85	0.85	0.248
	1241.85	1242.25	0.4	0.743

PRESSEMITTEILUNG

Tabelle 2: Lage, Azimut und Neigung der Bohrkronen für die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Bohrlöcher - UTM-Zone 15, NAD 83.

Loch	Länge (m)	Östliche Ausrichtung	Norden	Erhebungen	Azimut	Dip
GC21-01	965	450827	5654998	372	5	-68
GC21-02	1292	450729	5654810	370	0	-65
GC21-03	1301	450641	5654570	370	14.6	-60
GC21-04	830	450890	5654710	374	15.31	-65
GC21-05	809	450810	5654504	363	14.8	-65
GC21-06	1374	450451	5654536	368	5	-60
GC21-07	1316	450913	5654762	365	305.3	-70
GC22-08	1442	450552	5654794	367	347.71	-70.1

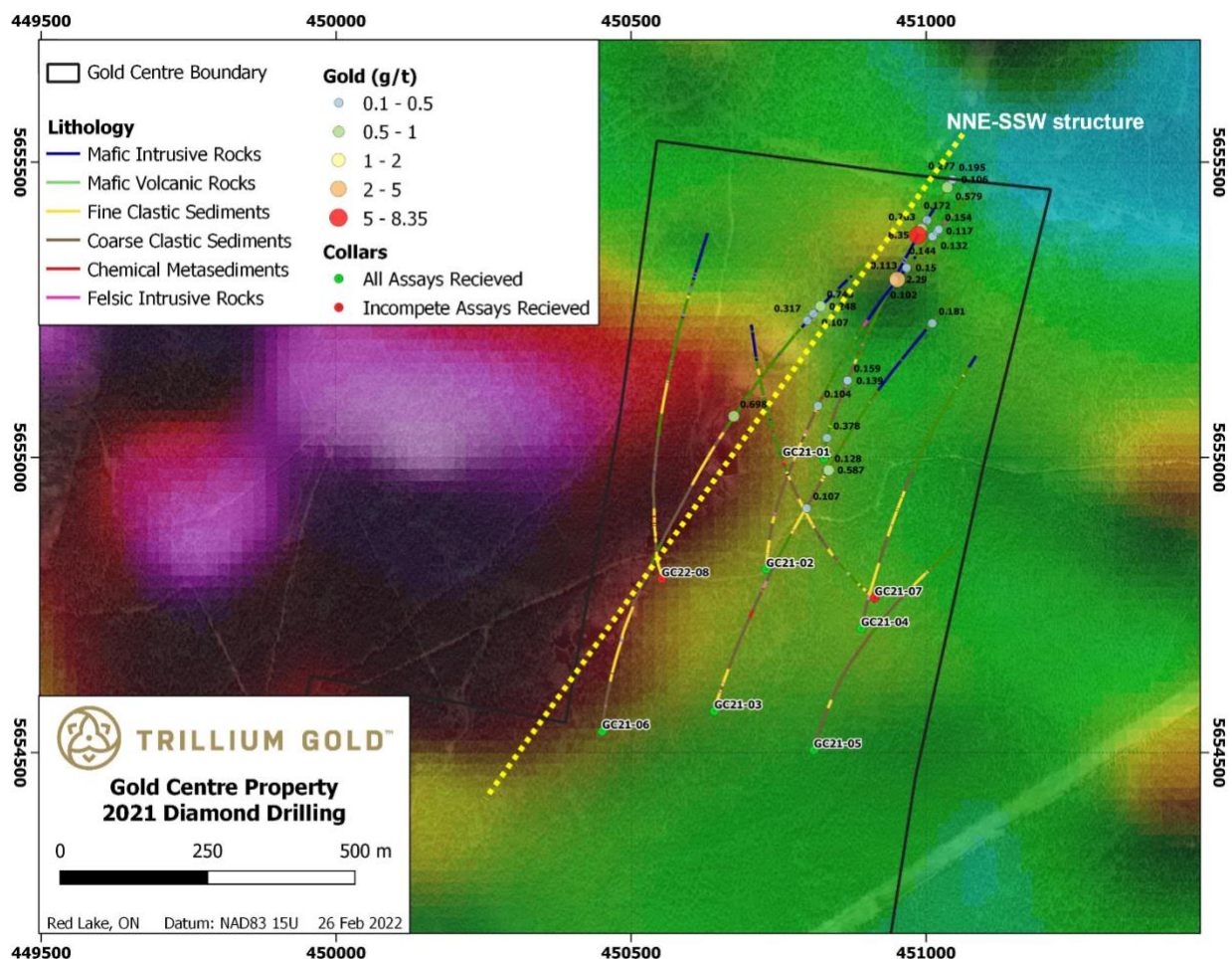


Abbildung 2: Plan mit den Bohrlöchern GC21-01 bis GC22-08 am nördlichen Ende des Grundstücks Gold Centre, signifikante Goldwerte über 0,1 g/t Au und regionale magnetische Untersuchungen.

Alle Bohrungen wurden von Richard Kowalski und Samuel Lewis, P.Geo. beaufsichtigt. Die Bohrungen wurden von Rodren Drilling Ltd. aus West St. Paul, Manitoba, durchgeführt; die Bohrkern wurden protokolliert und in einer sicheren Kernanlage beprobt. Die Kernproben des Programms wurden mit einer Diamanttrennsäge in zwei Hälften geschnitten; die Hälfte der Kerne wurde zur Analyse an Activation Laboratories Ltd. in Dryden (ON), ein akkreditiertes

PRESSEMITTEILUNG

MineralanalySELabor, gesendet. Alle Proben wurden mittels standardmäßiger Fire Assay-AA-Techniken auf Gold analysiert. Zertifizierte Goldreferenzstandards, Leerproben und Duplikate werden im Rahmen des Qualitätskontroll- und Qualitätssicherungsprogramms (QAQC) von Trillium Gold routinemäßig in den Probenstrom eingefügt, um die Genauigkeit und Präzision zu überwachen. Bei den hier gemeldeten Ergebnissen wurden keine QAQC-Probleme festgestellt. Bei allen gemeldeten Bohrabschnitten handelt es sich um Bohrkernlängen, die nicht unbedingt den tatsächlichen Mächtigkeiten entsprechen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von William Paterson QP, P. Geo, Vice President of Exploration von Trillium Gold Mines, gemäß NI 43-101 geprüft und genehmigt.

Im Namen des Verwaltungsrats,
Trillium Gold Mines Inc.

Russell Starr
Vorsitzender, Präsident und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Donna Yoshimatsu, VP Corporate Development and Investor Relations, dyoshimatsu@trilliumgold.com, (416) 722-2456, oder info@trilliumgold.com.

Besuchen Sie unsere Website unter www.trilliumgold.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über Trillium Gold Mines Inc.

Trillium Gold Mines Inc. ist ein wachstumsorientiertes Unternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Mineralgrundstücken im Bergbaurevier Red Lake im Norden Ontarios beschäftigt. Im Rahmen seiner Konsolidierungsstrategie auf regionaler Ebene hat das Unternehmen das größte aussichtsreiche Grundstückspaket im und um das Bergbaurevier Red Lake in der Nähe der wichtigsten Minen und Lagerstätten sowie der Grünsteingürtel Confederation Lake und Birch-Uchi erworben. Jüngste Beispiele dafür sind der Erwerb des Grundstücks Willis südwestlich des Newman-Todd-Komplexes und angrenzend an diesen sowie eine endgültige Vereinbarung, die dem Unternehmen die Kontrolle über einen bedeutenden Teil des Confederation Lake Greenstone Belt mit einer Länge von mehr als 100 km verleiht. Darüber hinaus ist das Unternehmen an äußerst aussichtsreichen Grundstücken in Larder Lake, Ontario, sowie in den Gebieten Matagami und Chibougamau in Quebec beteiligt.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen



PRESSEMITTEILUNG

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse wesentlich von den derzeitigen Erwartungen abweichen.

Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen der Geschäftsleitung, die auf deren Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die die Geschäftsleitung unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Auswirkungen der weltweiten Störungen durch den Ausbruch des Covid-19-Coronavirus, Risiken der Geschäftsintegration, Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen, Schwankungen auf den Wertpapiermärkten, Schwankungen der Kassa- und Terminpreise von Gold oder bestimmten anderen Rohstoffen, Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen, Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, der Erschließung und dem Abbau von Mineralien (einschließlich Umweltgefahren und Industrieunfällen); die Unfähigkeit, eine angemessene Versicherung zur Deckung von Risiken und Gefahren abzuschließen; das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die den Bergbau einschränken könnten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern; die Beziehungen zu den lokalen Gemeinden und der einheimischen Bevölkerung und deren Forderungen; die Verfügbarkeit von steigenden Kosten im Zusammenhang mit Bergbau-Inputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung (einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen von den Regierungsbehörden verbunden sind); und die Eigentumsrechte an Grundstücken.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen sollten, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung Gültigkeit haben. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.